



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

767.

5.5.2023

Jahresabschluss der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund für das Wirtschaftsjahr 2022

Der Verwaltungsvorstand befasste sich am 2. Mai mit dem Jahresabschluss der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund für das Wirtschaftsjahr 2022.

Mit Erträgen in Höhe von 48,4 Mio. Euro und Aufwendungen von 55,3 Mio. Euro schließt der Eigenbetrieb das Wirtschaftsjahr 2022 ab. Das Jahresergebnis 2022 wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 6,9 Mio. Euro ausgeglichen. Die Bilanzsumme hat sich mit 216,6 Mio. Euro um 9,1 Mio. Euro erhöht.

Rund 1,5 Mio. Menschen besuchten die eintrittspflichtigen Einrichtungen wie die Hallenbäder, den Zoo und den Westfalenpark. Im Jahr 2021 waren es rund 980.000. Damit hat sich die Anzahl der Besucher*innen im Vergleich zum Vorjahr um gut 520.000 erhöht.

Besuche des Botanischen Gartens Rombergpark, des Hoeschparks und der städtischen Außensportanlagen sind kostenlos.

Erstmals seit 2019 konnten auch Veranstaltungen wie das PSD-Indoor-Meeting der Leichtathlet*innen in der Helmut-Körnig-Halle oder die Hallenfußball-Stadtmeisterschaft wieder vor Publikum stattfinden.

„Die Besucher-Bilanz übertrifft sogar die des Vor-Corona-Jahres 2019. Damals zählten wir 1,26 Mio. Besucher und Besucherinnen“, freut sich Sport- und Freizeitdezernentin Birgit Zoerner.

Die Qualität des Sport- und Freizeitangebotes in Dortmund entwickelte sich unter anderem durch die Eröffnung bedeutender Projekte weiter. Dazu zählen das Sportbad in Wischlingen und der Robinson-Spielplatz im Westfalenpark.

„Auch die Festwiese im Westfalenpark gewann durch die zusätzlichen multifunktionalen Aufbau- und Bewegungsflächen an Attraktivität. Die zahlreichen Konzerte und das Juicy-Beats-Festival profitierten auch von der neuen Zufahrt“, erläutert Zoerner.

Im Wirtschaftsjahr 2022 haben die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund insgesamt 17,9 Mio. Euro in ihre Einrichtungen investiert. Schwerpunkte bildeten die Fortsetzung zahlreicher Erneuerungsmaßnahmen im Zoo – neben der Robbenanlage vor allem die Gestaltung der Südamerikawiese sowie das neue Schildkrötenhaus aus dem Zukunftskonzept 2023.

Ebenso im Fokus standen die Neugestaltung des Hoeschparks und die Arbeiten im Stadion Rote Erde sowie die geplante Neustrukturierung des



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Eingangsbereichs Ruhrallee des Westfalenparks und der Neubau des Erdorchideenhauses im Botanischen Garten Rombergpark.

Pressekontakt: Anke Widow